



Niedersachsen



Ein Roman des 21. Jahrhunderts und seine Verfilmung

Pragmatische Texte zu den Themenbereichen Sprache und Medien

Lesen und Literatur

- Lesen – meine Leseerfahrungen
- Bernhard Schlink: „Der Vorleser“

Sprache und Medien

- Sprache und die modernen Medien

von Gabriele Schütte

1

Ein Roman des 21. Jahrhunderts
und seine Verfilmung

Lesen und Literatur

Lesen – meine Leseerfahrungen	2
METHODE Blitzlicht	3
„Jugend ohne Buch“ – Jugend ohne Buch?	8
INFO Lesekompetenz	13
Wozu in der Schule lesen?	15
Warum und wozu Literatur lesen?	20

METHODENHILFE

Blitzlicht 3

WISSEN + INFORMATION

Lesekompetenz 13

2

Ein Roman des 21. Jahrhunderts
und seine Verfilmung

Bernhard Schlink: „Der Vorleser“

Annäherung	28
INFO Lesen	30
Erste Eindrücke	36
Inhalt und Aufbau	38
Die Figuren	42
Ihr Leben und ihre Welt	42
METHODE Ein Standbild bauen und besprechen	45
Ihre Beziehung und Kommunikation	46
INFO Rituale	52
Der „KZ-Prozess“: Auseinandersetzung mit NS und Holocaust und das Dilemma der Nachgeborenen-Generation	54
INFO Ablauf eines Strafprozesses (Hauptverfahren)	58
INFO Leerstelle	63
Die Schuldproblematik	66
Hannas Schuld	67
Michaels Schuld	70
Erzähltechnik	73
Der Roman im Kontext einer transgenerationellen Debatte über NS und Holocaust	77
Rezeption	79
INFO Buchrezension	79

METHODENHILFE

Ein Standbild bauen und
besprechen 45

WISSEN + INFORMATION

Lesen 30

Rituale 52

Ablauf eines Strafprozesses
(Hauptverfahren) 58

Buchrezension 79

Storyboard 86

Die Verfilmung	84
Den Filmanfang untersuchen	84
INFO Storyboard (auch Szenenbuch)	86
Den Aufbau des Films untersuchen	88
Die Schuldfrage im Film	91
Analyse einer Filmszene	93
Zur Umsetzung einer literarischen Verfilmung	98

3

Sprache und Medien

Sprache und die modernen Medien

Virtual Reality in den Neuen Medien und in der Poesie	100
Neue sprachliche Wirklichkeiten im Zeitalter der Neuen Medien – Sprachanalyse moderner Kommunikationsformen	106
METHODE Zum Aufbau einer Argumentation	110
„Einfluss der neuen Medien auf die Sprache – eine Gefahr?“ – Positionen	115
METHODE Konspekt	117
Sprachwelten – Lebenswelten	120
Äußere und innere Mehrsprachigkeit	124
Sprachvarietäten: Jugendsprache und Kiezdeutsch	126
Jugendsprache und ihre Merkmale	126
Warum gibt es überhaupt eine Jugendsprache? – Zur Funktion jugendsprachlicher Stile	128
Gespräche über Kiezdeutsch: Stimme und Gegenstimme	131
„Kiezdeutsch“ – „Kanak Sprak“ – „Türkendeutsch“	136

METHODENHILFE

Zum Aufbau einer Argumentation	110
Konspekt	117

METHODENHILFEN	
Die Fünf-Schritt-Lesemethode (auch SQ3R-Methode)	140
Analyse eines pragmatischen Textes	141
Erörterung eines pragmatischen Textes	142
Argumentieren	144
Interpretation eines literarischen Textes	145
BASISWISSEN	
Lesestrategien	146
Epik	147
Filmisches Erzählen	149
Sprachliche Mittel	152
LERNHILFEN	
Markierte Texte	154
Lernhilfe	157